



Medienmitteilung vom 12. Juni 2023

Die Schweiz wird angegriffen - jetzt Frieden schaffen!

Verantwortungslos gab die Schweiz ihr Erfolgsmodell der Neutralität auf und verhängte Sanktionen gegen Russland. Als Reaktion hierauf attackieren Hacker erfolgreich die Eidgenossenschaft. MASS-VOLL! fordert einen sofortigen Rückzug aus diesem Krieg!

Zurück zur Neutralität!

Die immerwährende und bewaffnete Neutralität garantierte der Schweiz Frieden und Wohlstand. Die Aufgabe derer riskiert Leib und Leben aller Bürger. Der heutige Cyberangriff auf die Eidgenossenschaft ist ein kriegerischer Akt gegen die Souveränität der Schweiz, auf welchen unsere Regierung konsequent reagieren muss. MASS-VOLL! hat vor Vergeltungsmassnahmen lange gewarnt. Wir müssen uns sofort aus diesem Krieg zurückziehen und dürfen keine Stunde länger Kriegspartei sein.

Wir fordern Frieden!

- Die Schweiz muss sofort sämtliche Sanktionen gegen alle Länder aufheben.
- Die Schweiz muss zur friedensstiftenden Neutralität zurückkehren!
- Die mutlose Landesregierung muss endlich Verantwortung übernehmen und die geplante Rede von Wolodymyr Selenskyj absagen.
- Keine Waffenlieferungen an Kriegsparteien! Der Verkauf der Leopard II Kampfpanzer schwächt die Verteidigungsfähigkeit der Schweizer Armee.
- Die Schweiz muss Friedensverhandlungen ermöglichen.
- Beendigung sämtlicher Kooperationen mit Militärbündnissen (NATO Partnership for peace, KFOR).

Weder Wladimir Putin noch Wolodymyr Selenskyj, keine Präsidenten kriegsführender Nationen, haben in unserem Parlament etwas verloren. Der Bundesrat darf nicht weiter die Sicherheit von Volk und Staat gefährden! Wir fordern einen sofortigen und vollumfänglichen Rückzug der Schweiz aus sämtlichen Konflikten der Welt.

Weitere Auskünfte erteilt Präsident Nicolas A. Rimoldi (078 657 51 56).

Nicolas A. Rimoldi

Präsident Bürgerrechtsbewegung MASS-VOLL!

MASS VOLL! | 6003 Luzern | IBAN CH08 0077 8214 9839 6200 1 | Swift LUKBCH2260A